

Projektbeschreibung

DER LÄNDLE RAD-RITTER

Fahrrad-Geschicklichkeitstraining für Volksschüler

PROJEKTPARTNER



Ziel

Das Fahrrad ist in jedem Alter ein attraktives und gesundes Fortbewegungsmittel. Im Rahmen der Vorarlberger Rad-Fahrschule werden zahlreiche Module angeboten. „Der Ländle Rad-Ritter“ soll nun ein weiteres Angebot für Schulen sein. Ziel ist es, dass die SchülerInnen durch das Trainieren der Fahrtechnik die Geschicklichkeit und Balance im Umgang mit dem eigenen Fahrrad verbessern. Zudem sollen sie durch entsprechende Vorbereitung zum Tragen des Fahrradhelmes animiert werden.

Beschreibung

Kinder erhalten Tipps und Tricks zum besseren Beherrschen ihres Fahrrades. Dabei wird ihre Geschicklichkeit gefordert und die Balance auf zwei Rädern geschult. Neben dem Geschicklichkeitstraining sind der Fahrradhelm sowie die Ausstattung des Fahrrads wichtige Themen. Für die 3. und 4. Schulstufe kann es als Vorbereitung zur Radfahrprüfung genutzt werden.



Veranstaltungsablauf

Im Stationsbetrieb werden folgende Inhalte thematisiert:

- Fahrrad/Bike-Check
- Übungen zum Bremsen, Lenken, Kurvenfahren, Schalten
- Training von Geschicklichkeit und Balance anhand eines Hindernisparcours
- Zum Abschluss erhält jedes Kind eine „Ländle Rad-Ritter“-Urkunde

Voraussetzungen

- Die Erklärung zur schulbezogenen Veranstaltung muss jede Schule selbst, im Rahmen ihrer Schulautonomie, im Schulforum durchführen!
- Veranstaltungsplatz mind. 600 m²
- zwei BegleitlehrerInnen sowie zwei Elternteile (je Klasse) stehen für die Mitbetreuung und zur Unterstützung der Referenten des Radparcours während der gesamten Veranstaltungsdauer zur Verfügung
- SchülerInnen bringen funktionstüchtiges Fahrrad / Bike mit zur Veranstaltung
- Alle teilnehmenden SchülerInnen tragen ihren eigenen Fahrradhelm, der richtig angepasst bzw. eingestellt ist (siehe Einschulung)

Einschulung | Fahrradhelm

Um sicher zu stellen, dass am Aktionstag alle Kinder einen passenden und richtig eingestellten Fahrradhelm tragen, erhalten die SchülerInnen, die teilnehmenden KlassenlehrerInnen sowie die BegleitlehrerInnen und Eltern eine praktische Einschulung zur Helmeinstellung. Dafür wird mit jeder Schule ein Termin vereinbart, der im Vorfeld zum Aktionstag stattfindet und pro Klasse ca. eine Unterrichtsstunde dauern soll.

Sinnvollerweise werden zu dieser Einschulung sämtliche Eltern der teilnehmenden Klassen eingeladen!



Vorbereitung

Um die Nachhaltigkeit der Veranstaltung sicherzustellen, ist es wichtig, die SchülerInnen anhand der bereitgestellten Unterlagen gut vorzubereiten. Die Lehrpersonen erhalten auf das Programm abgestimmte Unterlagen für die Vorbereitung der SchülerInnen. Die teilnehmende Klasse sollte sich mind. eine Unterrichtsstunde intensiv mit den Themen Fahrrad und Helm auseinandersetzen. Weiters soll jedes Kind seinen eigenen Fahrradhelm mitbringen. Dieser wird von den Lehrpersonen und/oder den Eltern, die an der Einschulung teilgenommen haben, richtig eingestellt.



Zielgruppe

1. – 4. Schulstufe



Zeitraum & Dauer der Veranstaltung

- April bis Juni (Termine siehe Anmeldeformular)
- Einschulung für Lehrpersonen und Eltern: 1 Unterrichtsstunde (50 min)
- Theorieeinheit für SchülerInnen: 1-2 Unterrichtsstunden im Vorfeld zu den Themen „Fahrrad und Helm“ (Lehrbehelf wird bereitgestellt)
- Praxiseinheit im Stationsbetrieb: 2 Unterrichtsstunden (2x 50 min)

Gruppengröße

- 1 Praxiseinheit = 2 Schulklassen (max. 50 SchülerInnen)
- pro Vormittag max. 2 Praxiseinheiten
- mindestens 3 Klassen einer Schule müssen an der Veranstaltung teilnehmen!

Budget

Die Kosten für die Durchführung der Veranstaltungsreihe „Der Ländle Rad-Ritter“ übernehmen die veranstaltenden Organisationen.